

WWW.SPEED.TO
Boxer Cup

www.bmwboxercup.at

Ausgabe 2009

Boxercup TopAktuell



Die Favoriten setzten sich durch

Die
Meister
2009

Alle 6
Rennen
2009

Rookie of
the Year
2009

Team´s
2009

Alle
Fahrer
2009

Skurriles
2009

Pechvögel
2009



www.racepixx.de

DUNLOP

Kai-Uwe Lenz D, mit hauchdünnem
Vorsprung Boxercup-Meister 2009
Gratulation nach Deutschland!



Johannes Wilhelmstätter, Jonny jr. verantwortlich dafür was hier verzapft wird, aber immun gegen jede Kritik und keine Ahnung von einer Webseite.

www.bmwboxercup.at

Die Rennstrecken des Speed.To Boxercups 2009

1x	Pannoniaring	Ungarn
2x	Schleiz	Deutschland
1x	Most	Tschechien
1x	Brünn	Tschechien
1x	Oschersleben	Deutschland

Die Meister der Saison 2009

Boxercupmeister 2009

Kai-Uwe Lenz, Deutschland

2008 hatte er den Titel nur ganz knapp an Christian Sterzinger verloren, aber 2009 gab er mächtig Gas und es wurde auch wieder eine harte Saison für den Kai-Uwe oder Bubi wie er von seinen Rennkollegen genannt wird. Der Boxercupsieger aus 2007, Bernd Rathgeb, alias Carlson vom Dach machte ihm bis zum letzten Rennen in Brünn richtig Druck, aber mit diesem Druck konnte Kai-Uwe umgehen und gewann mit nur 0,23 Sek das letzte Rennen und zugleich den Meistertitel 2009. Gratulation nach Schmölln in Thüringen, oder wie der Kai-Uwe immer sagt, in die **DDR**.

1100ccm Boxercupmeister 2009

Luggi Eschlberger, Deutschland

Keiner hatte mit ihm gerechnet, nur er hatte es sich sehr gut ausgerechnet, der Bazi. Das ganze Jahr über hat er nur die Tabelle studiert und als dann seine Rechnung aufzugehen schien, war er wieder da, der schnellste Suzukihändler aus Bayern, der auch einen BMW Boxer richtig schnell auf der Rennstrecke bewegen kann. In Luggis Körper schlagen 2 Herzen, eines für die Kuhltriebter und das zweite aus Japan, womit er sein Geld verdient um es beim Boxercup wieder auszugeben. Richtig gute Einstellung, Ludwig der Große, a echter Boer halt, aber seine R1100S ist jetzt museumsreif.

Sportliche Laufbahn von Kai-Uwe Lenz:

Missglückter Versuch 2007 beim Einstand in den Boxercup
Erfolge: Vizemeister 2008
Motorrad: BMW HP2 Sport, Cloppenburg BMW Racingteam
Wohnhaft in: Schmölln Thüringen
Beruf: Keiner weiß was der macht außer Motorradfahren
Alter: 37, sein Wohnwagen ist sicher älter wie er, einer neuer muss her

Sportliche Laufbahn von Luggi Eschlberger:

Erstmals 2005 Teilnehmer des Speed.To Boxercups
Erfolge: Mit so an alten Graffi kannst nix gewinnen
Motorrad: BMW R1100S, Powerd by himself
Wohnhaft in: Surheim in Bayern
Beruf: Selbstständiger Auto und Motorradhändler
Alter: 51, schaut aber älter aus, wegen seinem Rotzbremser, der muss weg Luggi!



Saisonstart Speed.To Boxercup 2009 Schleizer Dreieck, D 01.-03. Mai

BMW Boxercup Schleiz, 3,805 Km, Rennen 03.05.2009 10:50 Rennen (15:00 und 1 Runden) gestartet 11:18:21

Pos.	St.Nr.	Name	Nat	Motorrad Klasse	Rnd.	Gesamtzeit	Diff.	Abstand	Beste Zeit.
1.	666	Massimo Grisse	A	BMW R1200S BMW	11	17:52.136		1:36.568	
2.	5	Kai-Uwe Lenz	D	BMW HP2 Sport BMW	11	18:07.196	15.060	1:37.157	
3.	26	Alexander Müller	D	BMW R1200S BMW	11	18:11.182	19.046	1:37.746	
4.	168	Günter Bammer	A	BMW R1200S BMW	11	18:12.687	20.551	1:38.006	
5.	142	Bernd Rathgeb	A	BMW HP2 Sport BMW	11	18:17.307	25.171	1:36.145	
6.	59	Christian Sterzinger	A	BMW R1200S BMW	11	18:21.410	29.274	1:38.755	
7.	777	Thomas Auer	A	BMW R1200S BMW	11	18:24.828	32.692	1:36.837	
8.	311	Josef Wagner	D	BMW HP2 Sport BMW	11	18:28.511	36.375	1:39.373	
9.	249	Martin Sauer	D	BMW R1200S BMW	11	18:34.989	42.853	1:39.192	
10.	15	Stefan Genscher	D	BMW R1200S BMW	11	18:40.161	48.025	1:39.916	
11.	19	Thomas Meisner	D	BMW HP2 Sport BMW	11	18:44.567	52.431	1:39.947	
12.	124	Johannes Wilhelmstätter	A	BMW HP2 Sport BMW	11	18:45.215	53.079	1:41.875	1:39.857
13.	354	Lutz Heckel	D	BMW HP2 Sport BMW	11	18:49.070	56.934	1:40.174	
14.	434	Walter Peters	D	BMW R1200S BMW	11	18:53.459	1:01.323	1:41.475	
15.	154	Günther Tollinger	A	BMW HP2 Sport BMW	11	19:01.324	1:09.188	1:41.875	
16.	651	Peter Müller	D	BMW R1200S BMW	11	19:08.467	1:16.331	1:42.195	
17.	196	Werner Falkner	A	BMW R1200S BMW	11	19:09.050	1:16.914	1:41.465	
18.	261	Walter Jahn	D	BMW R1100S BMW	11	19:11.522	1:19.386	1:42.706	
19.	665	Michael Mühlmann	D	BMW R1200S BMW	11	19:12.243	1:20.107	1:42.512	
20.	32	Robert Herzgssell	A	BMW R 1100 GS BMW	11	19:12.970	1:20.834	1:42.217	
21.	257	Robert Liebfart	D	BMW R1200S BMW	11	19:15.137	1:23.001	1:42.136	
22.	222	Schwarz Martin	A	BMW HP2 Sport BMW	11	19:31.059	1:38.923	1:43.493	
23.	399	Reinhard Ratzberger	A	BMW R 1100 S BMW	10	17:47.584	1 Runde	1:43.434	
24.	122	Klaus Michalski	D	BMW R1200S BMW	10	17:49.170	1 Runde	1:44.324	
25.	111	Gerhard Rudigier	A	BMW R 1100 S BMW	10	17:50.199	1 Runde	1:44.103	
26.	176	Max Vretscha	A	BMW HP2 Sport BMW	10	18:14.593	1 Runde	1:46.282	
27.	771	Heinz-Peter Otten	D	BMW R 1200 S BMW	10	18:18.532	1 Runde	1:47.026	
28.	150	Andrew Stevens	D	BMW R 1100 S BMW	10	18:45.599	1 Runde	1:50.114	
29.	313	Ralf Ehlers	D	BMW R 1100 S BMW	10	18:57.920	1 Runde	1:50.974	
30.	16	Konrad Stückler	A	BMW R90 BMW	9	18:13.715	2 Runden	1:59.136	

Nicht Klassifiziert 43 Karl-Heinz Rinklef D BMW R1100S BMW DNF, 31 Andreas Bub D BMW HP2 Megamoto BMW DNS, 101 Josef Soraperra A BMW R1200S BMW DNS, 159 Thomas Müller D BMW HP2 Sport BMW DNS, 172 Johann Metal A BMW R 1100 S BMW DNS, 196 Werner Falkner A BMW R1200S BMW DNS
Bemerkungen #142 Frühstart - 30 Sekunden Zeitstrafe #777 Frühstart - 30 Sekunden Zeitstrafe

Vorsprung 15.060 Ø km/h 140,540 **Beste Rundenzeit** 1:36.145 **km/h** 142,472 **Beste Runde von 142** - Bernd Rathgeb **Gedruckt: 03.05.2009 11:38:02** **Zeitnahme/timekeeping** Thomas Thieme D/GER **Racedirector** Marcel Rosenbusch www.bike-promotion.com **Orbits 4** www.amb-it.com www.mylaps.com **Lizenziert für** DT Bike-Promotion FT GmbH

Massimo (Christian Grisse, A)
Der Sieger und es hat sich bei den Testfahrten in Ungarn bereits angekündigt, der ist heiss auf den Titel. Er hat allen bewiesen, dass man keinen Brustbart braucht um schnell Motorrad fahren zu können.



Start Richtung Buchhübel, wo viele Zuschauer schon auf die 34 Boxertreiber warteten. Sie bekamen richtig guten Boxer-Rennsport geboten und voll auf Ihre Kosten. Tolle Kulisse.



Massives Starterfeld in der Schleiz beim Saisonauftakt 2009. Es kamen 34 Fahrer aus 3 Nationen um Punkte für die Meisterschaft zu sammeln. Allen voran ein neu motivierter Bernd Rathgeb und eine ganze Horde von schnellen Leuten aus Tirol, mit Ambitionen auf den Meistertitel. Da bebte die Erde in Ost Thüringen, bei so vielen Kühen.



2. Lauf Speed.To Boxercup 2009 22. bis 24. Mai, Most, CZ (2 Rennen)

Boxer Cup

Most/CZ 4,219 Km

Rennen 1 Re-Start

22.05.2009 17:10

Rennen (10:00 und 1 Runden) gestartet 17:13:53

Pos.	St.Nr.	Name	Kat.	Motorrad	Klasse	Reif.	Gesamtwert	DNF	Abstanz	Beste Zeit
1	42	Bernd Rathgeb	A	BMW HP2 Sport	Boxer	Z	12:29.894			1:46.913
2	968	Petrus Hainke	A	BMW R1200S	Boxer	Z	13:46.383	6.367	6.367	1:48.047
3	5	Kai-Uwe Lenz	D	BMW HP2 Sport	Boxer	Z	13:46.388	6.662	0.296	1:47.878
4	777	Thomas Auer	A	BMW R1200S	Boxer	Z	13:47.287	7211	0.610	1:47.734
5	26	Alexander Müller	D	BMW R1200S	Boxer	Z	13:53.408	11.314	4.491	1:47.782
6	15	Sebastian Genschler	D	BMW R1200S	Boxer	Z	13:57.493	13.576	5.862	1:48.280
7	308	Christian Krenner	A	BMW R1200S	Boxer	Z	13:57.847	17.951	6.375	1:48.879
8	239	Christian Strohriegel	D	BMW R1200S	Boxer	Z	13:58.077	20.081	13.800	1:50.080
9	219	Matthias Seiser	D	BMW R1200S	Boxer	Z	13:57.994	20.098	7.117	1:47.787
10	241	Lutz Hecht	D	BMW HP2 Sport	Boxer	Z	13:58.289	20.492	1.266	1:48.652
11	124	Christian Trölinger	A	BMW HP2 Sport	Boxer	Z	13:58.699	20.793	0.300	1:51.289
12	124	Alexander Willenroth	A	BMW HP2 Sport	Boxer	Z	13:57.894	41.818	3.175	1:50.889
13	221	Peter Müller	D	BMW R1200S	Boxer	Z	13:36.972	23.076	25.130	1:54.251
14	217	Robert Lischke	D	BMW R1200S	Boxer	Z	14:01.434	1:01.838	21.414	1:58.079
15	219	Ludwig Eichenberger	D	BMW R1200S	Boxer	Z	14:02.487	1:02.591	4.871	1:58.282
16	8	Hans-Peter Tiedemeyer	D	BMW R1200S	Boxer	Z	14:18.035	1:20.128	13.519	1:59.384
17	170	Thomas "König" Hehl	A	BMW R1200S	Boxer	Z	14:26.067	1:40.071	7.810	2:01.079

Vorsprung	Ø km/h	Beste Rundenzzeit	km/h	Beste Runde von
6.367	130,912	1:46.913	142,063	42 - Bernd Rathgeb

Bernd Rathgeb A, der Sieger in Lauf eins. 2007 hat er hier noch beide Rennen gewonnen, die Strecke liegt ihm besonders gut, obwohl er hier seinen bisher einzigen Sturz seiner makellosen Boxercup Karriere, 2006 zu verzeichnen hatte. 2008 wurde er im Regenrennen noch schwer geschlagen wie viele andere Favoriten. Dies dürfte ihm noch schwer im Magen gelegen sein.



Staugefahr in der ersten Kurve in Most. Dieses Eck hat es in sich, wer hier im Stau steckt, hat viel Arbeit und Mühe die verlorenen Plätze wieder aufzuholen. Leider erwischte es den Werner Falkner A, Ende der ersten Runde schwer und das Rennen mußte erneut gestartet werden. Werner verbrachte das Wochenende im Krankenhaus Most mit Rippenbrüchen und schweren Prellungen und hatte großes Glück, keine weiteren schweren Verletzungen davonzutragen. Werner konnte am Sonntag von seinen Tiroler Rennkumpeln bereits wieder nach Hause mitgenommen werden. Harte aber faire Positionskämpfe, machten das Rennen richtig spannend.



Boxer Cup

Most/CZ 4,219 Km

Rennen 2

24.05.2009 11:05

Rennen (15:00 und 1 Runden) gestartet 11:06:27

Pos.	St.Nr.	Name	Kat.	Motorrad	Klasse	Reif.	Gesamtwert	DNF	Abstanz	Beste Zeit
1	5	Kai-Uwe Lenz	D	BMW HP2 Sport	Boxer	Z	18:00.355			1:47.317
2	277	Thomas Auer	A	BMW R1200S	Boxer	Z	18:09.111	0.888	0.888	1:47.896
3	26	Alexander Müller	D	BMW R1200S	Boxer	Z	18:09.313	0.027	0.222	1:47.356
4	41	Bernd Rathgeb	A	BMW HP2 Sport	Boxer	Z	18:09.496	6.346	1.141	1:47.416
5	131	Christian Trölinger	A	BMW HP2 Sport	Boxer	Z	18:05.943	31.377	25.527	1:49.896
6	239	Christian Strohriegel	D	BMW R1200S	Boxer	Z	18:25.345	24.606	0.242	1:50.451
7	15	Sebastian Genschler	D	BMW R1200S	Boxer	Z	18:37.441	36.328	2.114	1:50.217
8	240	Matthias Seiser	D	BMW R1200S	Boxer	Z	18:38.289	37.022	1.728	1:49.876
9	124	Alexander Willenroth	A	BMW HP2 Sport	Boxer	Z	18:41.857	38.801	2.688	1:50.298
10	124	Lutz Hecht	D	BMW HP2 Sport	Boxer	Z	18:54.480	54.232	12.021	1:55.654
11	301	Peter Müller	D	BMW R1200S	Boxer	Z	19:17.838	1:18.129	23.196	1:58.198
12	227	Robert Lischke	D	BMW R1200S	Boxer	Z	19:30.315	1:30.026	12.291	1:55.376
13	219	Ludwig Eichenberger	D	BMW R1200S	Boxer	Z	21:00.889	2:18.813	1:04.024	1:57.889
14	6	Hans-Peter Tiedemeyer	D	BMW R1200S	Boxer	Z	18:05.945	1 Runde	1 Runde	1:57.928
15	170	Thomas "König" Hehl	A	BMW R1200S	Boxer	Z	18:14.828	1 Runde	0.902	1:58.876

Motorradhersteller (j)	Ø km/h	Beste Rundenzzeit	km/h	Beste Runde von
366	140,211	1:46.890	142,094	777 - Thomas Auer

Kai-Uwe Lenz D, Lauf zwei ging an ihn, denn Most in Tschechien, ist ja bekanntlich Bubi's liebste Rennstrecke im ganzen Rennkalender.



Thomas Auer A, wurde zweiter und der Tom hatte sogar einige Runden die Führungsarbeit geleistet und fuhr auch die schnellste Runde im 2. Rennen, Bravo.



Alexander Müller D, war der dritte im Bund, das erste mal in Most und schon sauschnell. Der Bursche hat einen Grundspeed, vom Feinsten, mit der Handkante.



3. Lauf Speed.To Boxercup 2009 6. bis 7. Juni Schleizer Dreieck, D

Schleiz BMW Boxer Cup 07.06.2009 15:10

Rennen gestartet 15:16:45

Pos. St.Nr. Name Nat Motorrad Klasse Rnd. Gesamtzeit Diff. Abstand Beste Zeit.

1	666	Christian Grisse	A	BMW R1200S	Boxer	8	13:27.423	1:36.023	
2	42	Bernd Rathgeb	A	BMW HP2 Sport	Boxer	8	13:31.476	4.053	1:36.313
3	777	Thomas Auer	A	BMW R1200S	Boxer	8	13:36.808	9.385	1:37.038
4	5	Kai-Uwe Lenz	D	BMW HP2 Sport	Boxer	8	13:37.798	10.375	1:37.082
5	126	Alexander Müller	D	BMW R1200S	Boxer	8	13:51.619	24.196	1:37.271
6	15	Stefan Genscher	D	BMW R1200S	Boxer	8	13:54.225	26.802	1:38.761
7	154	Günther Tollinger	A	BMW HP2 Sport	Boxer	8	13:55.300	27.877	1:38.323
8	124	Johannes Wilhelmstätter	A	BMW HP2 Sport	Boxer	8	13:55.388	27.965	1:39.524
9	121	Josef Soraperra	A	BMW HP2 Sport	Boxer	8	14:00.689	33.266	1:39.715
10	312	Josef Wagner	A	BMW HP2 Sport	Boxer	8	14:07.907	40.484	1:40.825
11	651	Peter Müller	D	BMW R1200S	Boxer	7	12:39.118	1	1:42.334
12	354	Lutz Heckel	D	BMW HP2 Sport	Boxer	7	12:40.184	1	1:42.483
13	63	Michael Mühlmann	D	BMW HP2 Sport	Boxer	7	12:48.126	1	1:42.724
14	57	Josef Biland	CH	BMW R1200S	Boxer	7	12:49.664	1	1:43.467
15	71	Karl-Heinz Rinklef	D	BMW R 1100 S	Boxer	7	12:53.212	1	1:43.226
16	257	Robert Liebfart	A	BMW R1200S	Boxer	7	12:53.238	1	1:43.214
17	176	Max Vretscha	A	BMW HP2 Sport	Boxer	7	12:53.891	1	1:43.593
18	170	Johann Metal	D	BMW R 1100 S	Boxer	7	13:54.666	1	1:51.722

Nicht Klassifiziert ()

168 Günter Bammer A BMW R1200S Boxer DNS

Vorsprung **4.053 Ø km/h** 135,721 **Beste Rundenzeit** 1:36.023 **km/h** 142,653

Beste Runde von 666 - Christian Grisse

Racedirector Marcel Rosenbusch www.bike-promotion.com

Das Rennen wurde pünktlich um 15:10 gestartet und alle Fahrer, ausser dem Bammer Günter, den leider ein technischer Defekt an seiner R1200S, kurz vor dem Rennen alle Chancen auf Punkte beraubte, kamen perfekt durch die erste Kurve und alle konnten das Rennen heil beenden. Christian Grisse war der Mann des Tages und fuhr einen ungefährdeten Start Ziel Sieg vor dem stark aufkommen Bernd Rathgeb und Thomas Auer ein. Das Podest war **Rot Weiss Rot** besetzt. Die Meisterschaft geht nun in eine sehr spannende Phase, drei Termine vor Meisterschaftsende ist der Vorsprung von Kai-Uwe Lenz auf Bernd Rathgeb von 12 auf 4 Punkte geschrumpft und die ÖSI Armada ist im Anrollen.

Christian Grisse, der den Gashebel am meisten aufmachte war der Massimo, im richtigen Leben ist es der Christian Grisse aus Tirol. Eigentlich ein Newcomer in der Boxerszene, aber verdammt schnell und wendig wie eine Katze.

Er legte eine Quali-Zeit von 1:37.171 vor, die keiner mehr unterbieten konnte. Der Auer Tom war ihm mit einer 1:37.580 am nächsten gekommen. Nur ein halbes Zehntel dahinter an dritter Stelle, machte der Alex Müller klar, dass er da um den Sieg mitfahren wollte. Kai-Uwe Lenz, bereits mit fast 2 Sekunden Rückstand auf Alex Müller, enttäuschte ein wenig, aber wer ihn kennt der weiß genau, der kann sich im Rennen extrem steigern. Mit mehr als 3 Sekunden Rückstand auf den schnellsten und an 8. Stelle, war erst der Bernd Rathgeb zu finden, daß war schon etwas verblüffend, aber wer ihn fahren sah, der verstand auch nicht warum er so herumschwachtelte. Ich vermute mal er bluffte nur, denn der Bursche fuhr auch schon 1:36.XXX beim letzten Lauf im Mai. Eine eigene Taktik die er da verfolgte, aber wenn man das Selbstvertrauen hat und davon hat der Carlson momentan jede Menge, kann man es schon mal ein wenig gemütlicher angehen lassen. Der Bubi Lenzer hat es uns ja schon des öfteren bewiesen, wie so was funktioniert.



Die schnellsten zehn Fahrer vom Schleizer Dreieck, in Ostthüringen, D von links nach rechts: Josef Wagner D, Josef Soraperra A, Johannes Wilhelmstätter A, Günther Tollinger A, Stefan Genscher D, Alexander Müller D, Kai-Uwe Lenz D, Thomas Auer A, Bernd Rathgeb A, und der Sieger Christian Grisse A, aus dem Tirolerland.



4. Lauf Speed.To Boxercup 2009 am 24. bis 26. Juli Oschersleben, D (2 Rennen)

Oschersleben 3,667 Km

Rennen 1 BMW speed.to Boxer Cup

24.07.2009 18:40

Rennen (15:00 und 1 Runden) started at 18:45:33

Pos.	St.Nr.	Name	Herl	Motorrad	Klasse	Runden	Gesamtwert	DPT	Abstand	Beste Zeit
1	42	Bernd Rathgeb	A	BMW HP2 Sport	Evter	9	17:50,643			1:50,006
2	62	Kai-Uwe Lenz	D	BMW HP2 Sport	Evter	9	17:50,828	0,185	0,185	1:50,148
3	5	Stefan Genscher	D	BMW R 1200 S	Evter	9	19:27,082	23,039	23,039	1:53,644
4	39	Thomas Meiser	D	BMW HP2 Sport	Evter	9	19:31,228	26,585	1,725	1:53,277
5	121	Josef Sempert	A	BMW HP2 Sport	Evter	9	19:44,931	18,178	5,638	1:55,434
6	176	Max Vitschla	A	BMW HP2 Sport	Evter	9	19:47,259	13,616	21,238	1:57,385
7	166	Hendrik Priebe	A	BMW R 1200 S	Evter	8	19:56,094	1 Runde	1 Runde	2:00,000
8	2	Hedwig Hühmann	D	BMW HP2 Sport	Evter	0	23:09,265	1 Runde	1,601	2:05,376
9	101	Peter Heller	D	BMW R 1200 S	Evter	8	19:31,238	1 Runde	21,461	2:06,039
10	33	Christophe Bancarel	F	BMW R 1200 S	Evter	7	19:17,645	2 Runden	1 Runde	2:23,185

Vorsprung	Durchschn.Geschw.	Beste Rundenzeit	Beste Geschw.	Beste Runde von
0,285	110,148	1:50,006	120,004	42 - Bernd Rathgeb

Bernd Rathgeb A

Sieger in Lauf eins. Er bot dem Kai-Uwe Lenz die Stirn und überholte ihn in der letzten Runde. Der Clou jedoch war ein ganz anderer, denn diese beiden Fahrer düpierten das gesamte Yamaha R Cup Feld, welches per Wellenstart mit **30 Sekunden** Vorsprung voraus fuhr. Bis auf den ersten Fahrer, wurden alle von den beiden eingeholt, überholt und überrollt. **Sensationell!!!**



Thomas Auer A,

der Sieger in Lauf zwei. Tom war durch einen richtigen nervigen Kupplungsschaden am Samstag Nachmittag leider zum Zuseher degradiert und am Sonntag so richtig heiß auf das Rennen. Es hatte sich also doch gelohnt das Motorrad in einer Nachtschicht zu reparieren. Ein echter Racer, der im Zivilleben eigentlich zu schnelle Racer bestraft. Upsala???



Oschersleben 3,667 Km

Rennen 2 BMW speed.to Boxer Cup

26.07.2009 11:30

Rennen (15:00 und 1 Runden) started at 11:34:27

Pos.	St.Nr.	Name	Herl	Motorrad	Klasse	Runden	Gesamtwert	DPT	Abstand	Beste Zeit
1	277	Thomas Auer	A	BMW R 1200 S	Evter	11	18:31,007			1:50,100
2	30	Thomas Meiser	D	BMW HP2 Sport	Evter	11	18:32,010	0,213	0,113	1:52,082
3	60	Maximilian Dörner	A	BMW R 1200 S	Evter	11	18:58,974	6,347	6,074	1:57,040
4	62	Kai-Uwe Lenz	D	BMW HP2 Sport	Evter	11	18:59,208	7,304	1,215	1:58,000
5	42	Bernd Rathgeb	A	BMW HP2 Sport	Evter	11	18:41,909	5,422	2,224	1:56,042
6	5	Stefan Genscher	D	BMW R 1200 S	Evter	11	19:06,018	34,611	24,308	1:59,117
7	121	Josef Sempert	A	BMW HP2 Sport	Evter	11	19:05,191	43,204	8,873	1:58,067
8	249	Nikola Jatali	D	BMW R 1200 S	Evter	11	19:26,112	44,215	0,512	1:59,437
9	101	Peter Heller	D	BMW R 1200 S	Evter	10	17:56,511	1 Runde	1 Runde	1:45,237
10	121	Johannes Wilmshäuser	A	BMW HP2 Sport	Evter	10	17:57,806	1 Runde	1,125	1:46,000
11	5	Maximilian Dörner	D	BMW HP2 Sport	Evter	10	18:07,404	1 Runde	9,618	1:46,668
12	120	Max Vitschla	A	BMW HP2 Sport	Evter	10	18:08,228	1 Runde	0,291	1:46,668
13	55	Frank Mauer	F	BMW R 1200 S	Evter	10	18:32,793	1 Runde	34,935	1:47,288
14	75	Hendrik Faberbauer	D	BMW Z Vordrler	Evter	10	18:42,368	1 Runde	10,125	1:48,124
15	315	Andi Fries	D	BMW R 1200 S	Evter	10	19:09,399	1 Runde	36,967	1:48,790
16	21	Christophe Bancarel	F	BMW R 1200 S	Evter	10	20:29,650	1 Runde	10,693	1:51,618

Wahl Klassifiziert()	St.Nr.	Name	Herl	Motorrad	Klasse	Runden	Gesamtwert	DPT	Abstand	Beste Zeit
277	Thomas Auer	D	BMW R 1200 S	Evter	2	3:09,648	DPT			1:49,082
107	Josef Bland	D	BMW R 1200 S	Evter	2	4:00,595	DPT			1:47,243
389	Dirk Beckmann	D	BMW R 1200 S	Evter			DPT			

Vorsprung	Durchschn.Geschw.	Beste Rundenzeit	Beste Geschw.	Beste Runde von
0,123	130,201	1:37,463	135,421	19 - Thomas Meiser

Winning in the Rain

was die beiden da zeigten war erste Sahne und BMW Rennsport der sich vor keiner anderen Motorradrennserie mehr verstecken muss!!!



Schnelle Polizisten,

unter sich. Christophe Bancarel aus Frankreich, von der Pariser Polizei, dass mir hier ja nichts missinterpretiert wird. Tom hatte ihn als Verstärkung angefordert.



5. Lauf Speed.To Boxercup 2009

21. bis 23. August Pannoniaring, H (2 Rennen)

BMW speed.to Boxer Cup
Pannoniaring 4,740 Km
Rennen 1
21.08.2009 17:35

Rennen (15:00 und 1 Runden) started at 17:43:34

Pos.	Start-Nr.	Name	Kl.	Kategorie	Klasse	Runden	Zeit	Diff.	Abstand	Reise-Zeit
1	42	Bernd Rathgeb	A	BMW F10 Speed	Boxer	1	18:55:559		0:00	2:04:239
2	771	Thomas Auer	A	BMW R1200G	Boxer	1	19:04:840	5:30	0:10	2:05:761
3	83	Karlheinz Lenz	C	BMW F10 Speed	Boxer	1	19:04:880	5:30	0:10	2:05:807
4	301	Andrius Suvainis	A	BMW F10 Speed	Boxer	1	19:07:288	23:40	23:60	2:06:388
5	5	Mike Müller	A	BMW F10 Speed	Boxer	1	19:07:287	23:39	23:60	2:06:387
6	302	Stefan Böhmer	A	BMW F10 Speed	Boxer	1	19:07:307	23:70	0:10	2:06:397
7	75	Thomas Brunnig	A	BMW R1200G	Boxer	1	19:07:361	54:73	0:45	2:18:583
8	311	Andrius Suvainis	C	BMW F10 Speed	Boxer	1	19:08:428	58:70	0:17	2:11:777
9	334	Lutz Beckel	C	BMW F10 Speed	Boxer	1	19:08:728	1:02:80	0:30	2:11:880
10	333	Lutz Beckel	C	BMW F10 Speed	Boxer	1	19:08:844	1:02:86	0:10	2:11:891
11	334	Thomas Brunnig	A	BMW F10 Speed	Boxer	1	19:08:846	1:02:88	0:10	2:11:893
12	811	Tom Müller	A	BMW R1200G	Boxer	1	19:08:844	1:02:86	0:10	2:11:891
13	37	Thomas Brunnig	C	BMW R1200G	Boxer	1	19:08:838	1:02:85	0:10	2:11:886
14	341	Andrius Suvainis	C	BMW R1200G	Boxer	1	19:08:851	1:02:87	0:10	2:11:891
15	170	Andrius Suvainis	A	BMW R1200G	Boxer	1	19:08:858	1:02:90	0:10	2:11:898
16	31	Andrius Suvainis	C	BMW F10 Speed	Boxer	1	19:14:890	1:08:00	2:04	2:27:937
17	32	Andrius Suvainis	A	BMW R1200G	Boxer	1	19:15:582	1:09:00	0:10	2:30:797

Versprung	Durchschn. Geschw.	Beste Rundenzeit	Beste Geschw.	Beste Runde von
5:160	134,756	2:04,730	136,806	42 - Bernd Rathgeb

Bernd Rathgeb A, der Sieger in Lauf eins. Den Kuss hatte er sich verdient, ob wir es ihm auch gönnen ist wieder was anderes. Da wußte er noch nicht mit welchem Motorrad er am nächsten Tag um den Ring fahren sollte, denn seine HP2 quittierte den Geist in der letzten Runde. Sollte er etwa



mit seiner Carmen um den Ring reiten, nein er hatte Glück daß ihm Michael Mühlmann seine Ersatz 1200er borgte, mit der er sogar die schnellste Runde in Lauf 2 fuhr. Tolle Geste vom MTEC Chef und Glück für Carlson vom Dach.

Massimo alias Christian Grisseman A, der schnellster Mann im Training und zugleich die Poleposition. Tom Auer A, Bernd Rathgeb A, Josef Soraperra und Kai-Uwe Lenz auf den Plätzen. Massimo fuhr um sein Leben, mußte aber dermaßen viel Risiko gehen um an Carlson dranzubleiben, dabei riskierte er durch die Unterlegenheit seiner R1200S einen Tick zu viel und mußte seine R1200S inkl der Titelchancen 2009, in der Pannonischen Tiefebene begraben. An eine Reparatur war nicht zu denken und zugleich war die Saison auch für ihn beendet. Schade, denn der Chris war bis dahin stets dran an den ersten drei, auch der Titelgewinn war noch möglich.



BMW speed.to Boxer Cup
Pannoniaring 4,740 Km
Rennen 2
23.08.2009 11:35

Rennen (15:00 und 1 Runden) started at 11:39:57

Pos.	Start-Nr.	Name	Kl.	Kategorie	Klasse	Runden	Zeit	Diff.	Abstand	Reise-Zeit
1	53	Kai-Uwe Lenz	A	BMW F10 Speed	Boxer	1	15:05:548		0:00	3:05:306
2	277	Thomas Auer	A	BMW R1200G	Boxer	1	15:05:478	1:30	0:00	3:05:179
3	42	Bernd Rathgeb	A	BMW F10 Speed	Boxer	1	15:05:609	1:34	0:00	3:05:608
4	130	Andrius Suvainis	A	BMW F10 Speed	Boxer	1	15:05:622	1:37	0:00	3:05:724
5	188	Andrius Suvainis	A	BMW F10 Speed	Boxer	1	15:05:708	2:00	0:00	3:06:308
6	811	Tom Müller	A	BMW F10 Speed	Boxer	1	15:05:452	1:18	0:00	3:05:304
7	8	Mike Müller	A	BMW F10 Speed	Boxer	1	15:05:473	1:20	0:00	3:05:305
8	58	Andrius Suvainis	A	BMW F10 Speed	Boxer	1	15:05:494	1:22	0:00	3:05:326
9	121	Andrius Suvainis	A	BMW F10 Speed	Boxer	1	15:05:428	1:18	0:00	3:05:304
10	354	Lutz Beckel	A	BMW F10 Speed	Boxer	1	15:05:428	1:18	0:00	3:05:304
11	252	Andrius Suvainis	A	BMW F10 Speed	Boxer	1	15:05:442	1:20	0:00	3:05:308
12	137	Andrius Suvainis	A	BMW F10 Speed	Boxer	1	15:05:416	1:17	0:00	3:05:282
13	81	Tom Müller	A	BMW R1200G	Boxer	1	15:05:473	1:20	0:00	3:05:305
14	147	Andrius Suvainis	D	BMW R1200G	Boxer	1	15:05:422	1:17	0:00	3:05:281
15	12	Andrius Suvainis	D	BMW R1200G	Boxer	1	15:05:402	1:15	0:00	3:05:261
16	111	Andrius Suvainis	A	BMW R1200G	Boxer	1	15:05:493	1:20	0:00	3:05:309
17	20	Andrius Suvainis	A	BMW R1200G	Boxer	1	15:05:708	2:00	0:00	3:06:308
18	178	Andrius Suvainis	A	BMW F10 Speed	Boxer	1	15:05:579	2:04	0:00	3:06:638
19	444	Kai-Uwe Lenz	A	BMW F10 Speed	Boxer	1	15:05:478	1:18	0:00	3:05:281
20	78	Andrius Suvainis	A	BMW R1200G	Boxer	1	15:05:479	1:18	0:00	3:05:282

Versprung	Durchschn. Geschw.	Beste Rundenzeit	Beste Geschw.	Beste Runde von
2:072	173,600	2:05,833	175,676	42 - Bernd Rathgeb

Kai-Uwe Lenz D, der Sieger in Lauf zwei. Weil er so brav gefahren ist, gabs eine gratis Sektdusche von seinen beiden Podestnachbarn. Denen hats auch gefallen, nicht nur dem Bubi. Diese Flasche Sekt ging auf das Konto von Carlson, denn für so was, haben wir im Boxercup kein Budget.



German Endurance Cup, nach Einladung von BMW Cloppenburg Racing, gabs eine Teilnahme von 4 BMW Teams und die Tiroler kriegten den Hals nicht voll vom fahren, Sieg.



German Endurance Cup, Skandal beim Fahrerwechsel im Team Bull Racing. Fahrer Lutz XX kommt mit Benzinvergiftung per Fetzentransporter retour und wird auch noch von den eigenen Teamkollegen schwer verprügelt.



6. Lauf Speed.To Boxercup 2009 2. - 4. Oktober, Brünn, CZ (2 Rennen)

BMW speed.to Boxer Cup
Race 1
Rennen (15:00 und 1 Runden) started at 17:35:40
Brno/CZ 5,403 Km
02.10.2009 17:30

Pos.	Platz	Name	Nat.	Motorrad	Klasse	Runden	Gesamtwert	DTF	Windzeit	Bestzeit	Dr. Punkte
1	13	Kai-Uwe Lenz	D	BMW R1200S	Super	8	18:41.833		1:40	2:04:483	0
2	42	Bernd Rathgeb	A	BMW R1200S	Super	8	18:46.022	4:48	1:40	2:08:480	4
3	777	Thomas Auer	A	BMW R1200S	Super	8	18:46.811	23:179	1:40	2:07:481	1
4	101	Josef Soraperra	A	BMW R1200S	Super	8	18:48.469	28:529	1:39	2:07:480	3
5	311	Josef Aigner	D	BMW R1200S	Super	8	18:54.967	33:094	1:43	2:08:105	0
6	49	Christian Schmeiger	A	BMW R1200S	Super	8	18:55.962	34:029	1:35	2:08:480	0
7	204	Lutz Kocke	D	BMW R1200S	Super	8	18:58.043	35:032	1:41	2:08:484	7
8	10	Oliver Brandner	D	BMW R1200S	Super	8	18:58.888	35:170	1:41	2:08:333	4
9	129	Karl René Stöckl	D	BMW R1200S	Super	8	18:53.758	40:021	1:40	2:08:349	5
10	124	Johannes W. Hübner	A	BMW R1200S	Super	8	18:56.458	44:517	1:39	2:08:164	7
11	54	Michael Kutschera	D	BMW R1200S	Super	7	17:37.282	1:40:08	1:40:08	2:39:330	3
12	47	Michael Liska	D	BMW R1200S	Super	7	17:33.772	1:40:08	1:40:08	2:37:441	3
13	6	Werner Jochim	A	BMW R1200S	Super	7	17:48.338	1:40:08	1:40:08	2:36:237	0
14	30	Hans Sailer	D	BMW R1200S	Super	7	18:45.739	1:40:08	1:40:08	2:37:436	1
15	10	Ludwig Bachmayer	D	BMW R1200S	Super	7	18:12.161	1:40:08	1:40:08	2:36:336	5
Klassen nicht beendet (1)											
NR	30	Gerd Scherer	A	BMW R1200S	Super	7	18:55.899	NR		2:08:437	7
NR	22	Paul Schwaib	A	BMW R1200S	Super	7	17:48.109	NR		2:36:338	3
NR	30	Robert Hanzl	A	BMW R1200S	Super	1	2:05:562	NR		2:36:481	1
NR	10	Stefan Foidl	A	BMW R1200S	Super			NR			11

Vorsprung 4,649
Durchschn.Geschw. 120,757
Beste Rundenzeit 2:14:483
Beste Geschw. 144,624
Beste Runde von 03 - Kai-Uwe Lenz

Kai-Uwe Lenz D, der Sieger in Lauf eins. Kai-Uwe, was ist los, Du hast gewonnen? Auch starke Männer dürfen mal Gefühle zeigen. Mit einer Siegerzeit von 2:14.483 lies er nichts anbrennen, denn jetzt ging es um alles oder nichts. Wenn er den 2. Lauf nur einen Platz hinter



Carlson beendet, ist er Meister 2009. Nun hieß es sich auf das entscheidende letzte Rennen bestens einzustellen, was die beiden auch bei der Party in der Nebenbox taten. Weil Sie gute Freunde sind, haben Sie auch beide gleich viel Limo getrunken:)



Der Boxerzug nimmt Fahrt in Rennen 2 auf. Ein sensationelles Foto, gemacht vom Marko, www.racepixx.de, da paßte kein Löschblatt mehr zwischen die Euter und dem Asphalt in Brünn. Allen voran der Bubi, alias Kai-Uwe Lenz D, gefolgt vom Tom Auer A, Günter Bammer A und dem mächtig aufdrehenden Josef Soraperra A aus Tirol. Der Josef fuhr ein sensationelles Rennen. Wäre er nach seinem Saisonauftaktsturz in der Schleiz nicht für 2 Rennen ausgefallen, wer weiß wie weit der in der Tabelle nach vorne gekommen wäre. Dritter Platz im Rennen, Gratulation an den Sorry, wie er von seinen Rennkollegen genannt wird. Knappster Zieleinlauf des Jahres.

BMW speed.to Boxer Cup
Race 2
Rennen (15:00 und 1 Runden) started at 11:39:03
Brno/CZ 5,403 Km
04.10.2009 11:35

Pos.	Platz	Name	Nat.	Motorrad	Klasse	Runden	Gesamtwert	DTF	Windzeit	Bestzeit	Dr. Punkte
1	41	Bernd Rathgeb	A	BMW R1200S	Super	8	18:46.284		1:40	2:18:718	4
2	81	Kai-Uwe Lenz	D	BMW R1200S	Super	8	18:53.218	6:288	1:40	2:18:886	4
3	301	Josef Soraperra	A	BMW R1200S	Super	8	18:58.308	1:01	1:40	2:18:218	1
4	777	Thomas Auer	A	BMW R1200S	Super	8	18:58.468	11:294	1:40	2:17:421	2
5	311	Josef Aigner	D	BMW R1200S	Super	8	18:58.492	35:247	1:40	2:18:395	5
6	204	Lutz Kocke	D	BMW R1200S	Super	8	18:59.432	36:509	1:40	2:18:814	3
7	49	Christian Schmeiger	A	BMW R1200S	Super	8	18:52.289	24:444	1:40	2:18:874	6
8	10	Oliver Brandner	D	BMW R1200S	Super	8	18:52.284	21:448	1:40	2:18:383	3
9	129	Karl René Stöckl	D	BMW R1200S	Super	8	18:52.283	21:598	1:40	2:18:748	4
10	124	Johannes W. Hübner	A	BMW R1200S	Super	8	18:52.452	40:227	1:40	2:20:253	2
11	21	Werner Jochim	A	BMW R1200S	Super	8	18:58.708	51:406	1:40	2:21:486	2
12	47	Michael Liska	D	BMW R1200S	Super	7	17:32.278	1:40:08	1:40:08	2:39:884	3
13	33	Michael Liska	D	BMW R1200S	Super	7	17:48.338	1:40:08	1:40:08	2:37:441	3
14	47	Paul Schwaib	A	BMW R1200S	Super	7	18:06.178	1:40:08	1:40:08	2:38:886	3
15	10	Ludwig Bachmayer	D	BMW R1200S	Super	7	18:12.162	1:40:08	1:40:08	2:35:381	7
Klassen nicht beendet (1)											
NR	31	Gerd Scherer	A	BMW R1200S	Super			NR			0
NR	30	Robert Hanzl	A	BMW R1200S	Super			NR			0
NR	7	Werner Jochim	A	BMW R1200S	Super			NR			0

Vorsprung 1,350
Durchschn.Geschw. 138,089
Beste Rundenzeit 2:15:718
Beste Geschw. 143,317
Beste Runde von 41 - Bernd Rathgeb

Bernd Rathgeb A, der Sieger in Lauf zwei. Aus eigener Kraft hätte er es geschafft den Titel 2009 zu holen, es hatte nur der Kai-Uwe Lenz D, was dagegen und lies sich nicht mehr die Butter vom Brot nehmen. Eins muß man dem Bubi schon lassen, er fuhr nicht auf Sicherheit um den Titel auf Platz zwei, den mußte er sich hart erkämpfen, denn



der Sorry setzte ihm kräftig zu und wäre dabei auch beinahe noch zum Königsmacher geworden.

Meister 2009, Kai-Uwe Lenz D, vor Bernd Rathgeb A und Thomas Auer A Verdient hätten Sie den Titel alle drei, aber am Ende kann nur einer ganz oben stehen. Wie ich die Burschen kenne, gönnt es da jeder jedem, denn es war auch Glück und Pech sehr nahe beisammen. Fahrerrisch schätze ich alle drei sehr gleichwertig ein, aber eins ist sicher, die Meisterschaft kann man mit einer BMW R1200S fast nur noch mit eigenem Glück und dem Pech der anderen gewinnen.



Gesamtwertung Boxercup 2009 1100 und 1200er Fahrer

Gesamtwertung Speed.To Boxercup 2009

Platz	Name	Nation	Motorrad	Punkte
1.	Kai-Uwe Lenz	D	HP2 Sport	193
2.	Bernd Rathgeb	A	HP2 Sport	191
3.	Thomas Auer	A	R1200S	152
4.	Christian Grisseemann	A	R1200S	95
5.	Josef Soreaperra	A	HP2 Sport	82
6.	Stefan Genscher	D	R1200S	69
7.	Christian Sterzinger	A	R1200S	66
8.	Johannes Wilhelmstätter	A	HP2 Sport	56
9.	Josef Wagner	D	HP2 Sport	55
10.	Alexander Müller	D	R1200S	54
11.	Lutz Heckel	D	HP2 Sport	53
12.	Günter Bammer	A	HP2 Sport, R1200S	44
13.	Thomas Meisner	D	HP2 Sport	38
14.	Peter Müller	D	R1200S	36
15.	Martin Sauer	D	R1200S	30
16.	Michael Mühmann	D	HP2 Sport, R1200S	30
17.	Günter Tollinger	A	HP2 Sport	26
18.	Martin Schwarz	A	HP2 Sport	18
19.	Robert Liebhart	A	R1200S	18
20.	Max Vretscha	A	HP2 Sport	15
21.	Karl-Heinz Rinklef	D	R1200S, R1100S	13
22.	Horst Seifert	D	HP2 Sport, R1200S	6
23.	Ludwig Eschlberger	D	R1100S	6
24.	Christophe Bancarel	F	R1100S	8
25.	Robert Herzgsell	A	R1150GS	4
26.	Francis Mourer	F	R1200S	3
26.	Werner Lesiak	A	R1200S	3
28.	Johann Metal	A	R1100S	3
29.	Hermann Rabenbauer	D	R100, 2 Ventiler	2
29.	Walter Peters	D	R1200S	2
29.	Hans Vordermayer	D	R1200S	2
29.	Josef Biland	CH	R1200S	2
31.	Ralf Ehlers	D	R1100S	1
31.	Gerhard Rudigier	A	R1100S	1
35	Klaus Matzner	D	HP2 Sport	0
36	Werner Falkner	A	R1200S	0
36	Walter Jahn	D	R1100S	0
37	Reinhard Ratzberger	A	R1100S	0
38	Klaus Michalski	D	R1200S	0
39	Heinz Peter Otten	D	R1200S	0
40	Andrew Stevens	D	R1100S	0
41	Konrad Stückler	A	R90, 2 Ventiler	0
42	Andreas Bub	D	HP2 Megamoto	0
43	Thomas Müller	D	HP2 Sport	0
44	Jan Beckmann	D	R1200S	0



Gesamtwertung Speed.To Boxercup 2009, Klasse 1100ccm

Platz	Name	Nation	Motorrad	Punkte
1.	Ludwig Eschlberger	D	R1100S	100
2.	Johann Metal	A	R1100S	96
3.	Robert Herzgsell	A	R115GS	70
4.	Christophe Bancarel	F	R1100S	41
5.	Konrad Stückler	A	R90, 2 Ventiler	38
6.	Gerhard Rudigier	A	R1100S	33
7.	Ralf Ehlers	D	R1100S	30
8.	Walter Jahn	D	R1100S	25
8.	Karl-Heinz Rinklef	D	R1100S	25
8.	Hermann Rabenbauer	D	R1100S	25
11.	Reinhard Ratzberger	A	R1100S	16
12.	Andrew Stevens	D	R1100S	11



**Danke an die Sponsoren des Speed.To Boxercup 2009
für die Super Preise und geniale Unterstützung**



BMW
Motorrad
Marin



Freude am Fahren



MOTORCYCLE ENGINEERING



**Danke an Bike Promotion für die perfekte Durchführung
und Organisation der Boxercuprennen 2009
Fotos findets Du auf www.racepixx.de**



www.bmwboxercup.at

**Boxercup Organisation, Johannes Wilhelmstätter
Tel:+43/664/10 15 739, E-Mail: info@bmwboxercup.at**



Rookie of the Year 2009

Nasti Nils, von www.1000ps.at

Nils, oder Niels, ist ein skandinavischer männlicher Vorname für den Namen Nikolaus, als ein Mensch der anderen Menschen Freude bereiten sollte. Dieser Nikolaus allerdings hat keinen Anstand.

Als Anstand bezeichnet man die „gute Sitte“ im Benehmen. Zweck des Anstands ist es, im rennsportlichen Umgang durch Zügelung der Gashand, Fahrer mit wesentlich höherem Alter und gutem Aussehen, stets die Vorfahrt zu überlassen.

Dieser oben genannte Nils jedoch, hat keinen Anstand am Pannoniaring bewiesen, indem er den ehemaligen Doppel Boxercupmeister Jonny jr., respektlos bereits am Start überholt hat, ihn mehrere Runden hinter sich hergejagt hat, langsamere Rundenzeiten gefahren ist und ihn nicht mal beim Zieleinlauf hat überholen lassen.

Solltest Du Nils, jemals wieder in den Genus einer Wildcard für den Boxercup kommen, was ich jetzt schon sehr bezweifle, dann solltest Du gewarnt sein und den bis dahin noch besser aussehenden und schneller gewordenen Jonny jr. auf der Rechnung haben. Brauchst gar nicht so frech vom Helm zu grinsen, junge Rotznase.



Alles andere als einfach, diesen Burschen zu überholen, denn der Pannoniaring ist das zweite Wohnzimmer des im bürgerlichen Namen sich nennenden Dipl.-Ing. Nils Müller aus dem Burgenland. Ja ihr werdet es nicht glauben, des is a Burgenländer. Ich habe es zu spät erfahren wo er herkommt, denn dann wär er mit einer R90 mit 50 PS gefahren.



Der 1. Meistertitel im zweiten Anlauf

Kai-Uwe Lenz D, aus der DDR Schmölln ist sein Heimatort, wo immer das sein mag, aber er hat den Weg, zu den schnellsten Boxerfahrern gefunden. 2008 wollte es nicht ganz klappen mit dem Titel, einmal etwas Wasserscheu und schon war der Sterzei Meister. Ganz anders verhielt er sich 2009 bei Regen, da blühte er sogar richtig auf und machte das Yamaha R Cupfeld nieder. Da wird er wohl nie mehr eine Startberechtigung bekommen, denn da ist er ja auch wenn sich die Rennen mit den Boxern nicht überschneiden, mit einer R6 angetreten. Bei gemeinsamen Rennen hat er es vorgezogen, mit den Boxern zu fahren, schade wird sich der Carlson gedacht haben.



Bemerkenswerter Körperbau, Racerbody nennt man so was. Oder auch die Leichtigkeit des nicht schlank Seins. Was auch immer, schnell ist er und bekanntlich sind die schnellen nun mal nicht die schönsten. Du wirst es mir verzeihen, Kai-Uwe, oder?



Das BMW Cloppenburg Racing Team von links, Tim das Mädchen für alles, Chefkoch, schrauben, dem Lenzer vorm schlafengehen was vorlesen und vieles mehr. In der mitte ja schon erwähnt, der Star und Champion Bubi, alias Kai-Uwe von Schmölln. Seines Zeichens Rennfahrer. Rechts der Kopf des Teams, Dani. Da der Lenzer ja kaum was an seinem Motorrad mutwillig zerstört, hat Dani immer genug Zeit, die Motorräder von Lenzers Kontrahenden, rennfertig zu machen. Nette Geste, aber mittlerweile kommt mir die Sache schon etwas verdächtig vor. Bammer und Blacky bleiben trotz übervollem Tank in der letzten Runde des Rennens, ohne Sprit liegen. **Ob da nicht der ganze Benzin für den angeberischen Großtank, an der Maschine vom Kai-Uwe benötigt wurde.**



Teamwertung 2009

BMW Cloppenburg Racing gewinnt die Teamwertung

Erstmals in der Geschichte des Boxercup's, gab es 2009 auch eine eigene Teamwertung. Der Sieg geht an das BMW Cloppenburg Racingteam, mit Thomas Meisner D, Stefan Genscher D und Kai-Uwe Lenz D. Gratulation an die sympathischen und schnellen Sunnyboy's.



Rauriser Racingteam zweiter in der Teamwertung

Dank der vielen Punkte von Bernd Rathgeb und dem Günter Bammer, brauchte sich der Jonny Wilhelmstätter nicht so ins Zeug legen. Alter vor Schönheit wie man schön sagt. Aber so richtig schön sind die drei ja auch nicht, aber ihre Motorräder, dafür um so mehr. Zensur pur.



Team Polizeimotorsport-Tirol dritte in der Teamwertung

Durch den notorischen Schnellfahrer Tom Auer, die Polizei wird ihn schon mal erwischen, hatten der Max Vretscha und der Christian Sterzinger sich schon mal eine Auszeit gegönnt, was solls der Tom fährt eh so gerne, dann bleiben wir zwei halt mal daheim am Sofa.



Team Tirol vierte in der Teamwertung

Werner Falkner wollte bereits in Most die Wertung gewinnen, Crash. Vielleicht hätte er mal auf den Günter Tollinger hören sollen. Nein lieber doch nicht, der macht auch gleich alles hin, aber der Chris Grisseemann, macht's dafür richtig gründlich platt, die Kuh. Autsch.



Bull Racing auf Platz fünf der Teamwertung

Michael Mühlmann holt zum Schlag auf seinen Teamkollegen Lutz Heckel aus, während sich der Robert Liebfart helfend am Lutz abstützt, a echter Freund halt, fragt sich aber nur von wem. Sie hätten vielleicht gewonnen, aber fragt sich nur welches Jahr.



Teamwertung Speed.To Boxercup 2009

Platz	Team	Fahrer	Nat	Punkte
1.	Cloppenburg Racing Team	Kai-Uwe Lenz, Stefan Genscher, Thomas Meisner	D	272
2.	Rauriser Racing Team	Bernd Rathgeb, Günter Bammer, Joh. Wilhelmstätter	A	264
3.	Team Polizeimotorsport-Tirol.at	Thomas Auer, Christian Sterzinger, Max Vretscha	A	246
4.	Team Tirol	Christian Grisseemann, Werner Falkner, Günter Tollinger	A	121
5.	Bull Racing Team	Michael Mühlmann, Robert Liebfart, Lutz Heckel	D,A	90



Skurriles beim Boxercup 2009

Thomas Auer, A

der wenn er nicht auf dem Motorrad sitzt, Kängurus auf der Autobahn jagt. Eine Suchaktion samt Jäger und Suchhund ist nach wie vor im Gange. "Wir suchen die Gegend derzeit intensiv ab, gesehen haben wir das Känguru allerdings noch nicht", sagt Thomas Auer von der Autobahnpolizei im gelobten Land Tirol. Also bitte Tom, willst Dir wirklich die Arbeit selber antun, kauf Dir doch so eine Kombi im Winterschlussverkauf beim Hippo in der Schweiz.



Josef Soraperra, A

daß der Sepp oder auch Sorry genannt auf seiner BMW Boxer so schnell ist, ist kein Wunder. Der trainiert ja in seiner Freizeit ausschließlich auf einem BMW Boxer Quad in den Tiroler Bergen. Sepp das fällt unter unerlaubtes bewegen von zweckentfremdeten Boxermotoren, hörst auf damit, sonst fährst im Cup in Zukunft mit so einem Gerät um den Ring. Nicht daß Du 2010 auch noch mit einem Känguru als Sozios auftauchst, welches der Tom A. nicht erwischt hat.



Christian Grisseman, A

Rechts im Bild der derzeit schnellste Tiroler im Castrol Cup: **Christian "die rasende Glatze" Grisse-mann.** Der Text ist nicht von mir, gell Chris, der kommt von der Webseite, dieser jungen Rotznase, Nils aus dem Burgenland. Da Du ja jetzt ein seriöser BMW Boxercupfahrer geworden bist, wirst Du auch in Zukunft nicht mehr von so jungen unerfahrenen Motorsport Journalisten, ich will ja keine Namen nennen, aber der Nils ist so einer, belästigt werden.



Lutz Heckel, D

Genannt Tanki, der ja seit 2009 ständig an notorischer Benzinknappheit leidet, der goldene Benzinkanister sollte ihm sicher sein. Nun ist auch noch bekannt geworden, daß er bei den Rennen stets so eine Art Aufbahrungshalle mit sich führt, in seinem alter ja auch nix mehr Außergewöhnliches, aber doch sehr aufwendig und äußerst gruselig. Man beachte bitte die Nummer am Tisch, da wird nix dem Zufall überlassen, ist sicher so eine Art Starnummer ins neue Leben.



Alle diese Personen sind nicht erfunden und im echten Leben richtig glasse Burschen. Sollte sich jemand vernachlässigt fühlen, weil er nicht auf dieser Seite zu finden ist, 2010 wird diese Sparte auf mindestens 10 Seiten ausgiebig erweitert, aber die Texte werden dann vom Michael Mühlmann kommen und da möchte ich mal lieber nicht mit dabei sein, denn der ist richtig goschert und gschert.



Die Fahrer des Jahres 2009

www.racepixx.de



Stefan Genscher, D



Hermann Rabenbauer, D



Christophe Bancarel, F



Hans Vordermayer, D



Jan Beckmann, D



Josef Soraperra, A



Die Fahrer des Jahres 2009

www.racepixx.de



Christian Sterzinger, A



Kai Uwe Lenz, D



Günter Bammer, A



Josef Wagner, D



Horst Seifert, D



Walter Jahn, D



Die Fahrer des Jahres 2009

www.racepixx.de

Johannes Wilhelmstätter, A



Karl-Heinz Rinklef, D



Bernd Rathgeb, A



Max Vretscha, A



Klaus Michalski, D



Reinhard Ratzberger, A



Die Fahrer des Jahres 2009

www.racepixx.de

Peter Müller, D



Konrad Stückler, A



Josef Biland, CH



Alexander Müller, D



Gerhard Rudigier, A



Francis Mourer, F



Die Fahrer des Jahres 2009

www.racepixx.de

Ralf Ehlers, D



Walter Peters, D



Martin Schwarz, A



Robert Liebfart, A



Martin Sauer, D



Heinz-Peter Otten, D



Die Fahrer des Jahres 2009

www.racepixx.de

Thomas Müller, D



Andrew Stevens, GBR



Günther Tollinger, A



Werner Falkner, A



Thomas Meisner, D



Johnny Metal, A



Die Fahrer des Jahres 2009

www.racepixx.de

Christian Grissemann, A



Lutz Heckel, D



Luggi Eschlberger, D



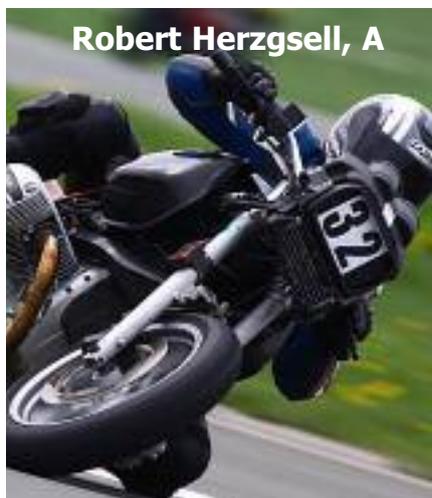
Thomas Auer, A



Michael Mühlmann, D



Robert Herzgell, A



Klaus Matzner, D



Fahrerlagerfotos aus 2009



Endlich mal gewonnen, oder wieder Traum zerronnen



Mann oh Mann, da kann Mann und Maschine Tot sein



Ist Micha erst mal dicht, fliegt die Zunge ausm Gesicht



Sei nicht dumm, beiß die Banane krumm



Ist es einmal laut, Bubi auf Gehörschutz vertraut



Zwei die sich lieben, oder hab ich übertrieben?

Fahrerlagerfotos aus 2009



Jetzt laß Dich küssen, sonst kannst dich vertschüssen



Nun fahr endlich los, sonst Sch..... ich in die Hos



So i hob mein Pokal, jetzt könnts mich alle mal



Gö, du bleibst heut Nacht bei mir



Jo mia san min Radl do, Jo mia san min Radl do



Da zieht der Tim den Stecker raus und jetzt is aus

Die Pechvögel 2009

Johnny Metal, A

2009 war schon schwör, für unseren Herrn Ingenieur. Nach einem Herzinfarkt 2007 endlich wieder genesen und bereits einige Testkilometer am Salzburgring abgespult, ging es in die Schleiz zum Saisonauftakt. Doch wie verhext kam er dort kaum zum fahren. Was war los mit ihm? Übelkeit und Schwächeanfälle schon nach wenigen Runden. Da half alles nix, zuschauen sonst ging da gar nix mehr. Zuhause stellte sich heraus daß er eine Medikamentenvergiftung hatte. Dann ging es ab nach Most. Endlich konnte er wieder Motorrad fahren. Aber es sollte nicht sein daß alles glatt lief, nein es mußte ein Sturm aufkommen und sein Zelt machte sich ohne ihn auf die Heimreise. Natürlich ist es bis dato nicht dort gelandet. Jetzt ging es nach Oschersleben und wer nun denkt, da ging alles glatt, irrte. Nein Johnny bekam gleich am Freitag eine Anzeige wegen Verletzung des Luftraumes von Oschersleben, auf gut deutsch gesagt, er produzierte einen astreinen Highsider, der ihm auch dieses Wochenende zunichte machte. Am Pannoniaring, kaum zu glauben, 3 Tage Motorradfahren, ohne Besondere Vorkommnisse. Nun kam der letzte Lauf in Brünn und da war es dann wieder soweit. Am ersten Tag verreckte gleich ein Tuttel an der 1100er. Wer aber den Johnny kennt, der gibt nicht gleich auf, nach Wien ist es ja nicht so weit und er holt seinen 2 Ventiler. Damit hatte er wohl nicht gerechnet. Da fiel die Elektronik aus, dabei hat die ja fast keine und dann war die Saison entgültig gegessen. Mahlzeit mein Freund. Es kann nur mehr besser werden in 2010.



Johnny erklärt dem Max seine Flugbahn in Oschersleben, obwohl er nicht mal eine Startgenehmigung dafür hatte.

Chrsitian Grisseman, A

Die rasende Glatze aus Tirol bekam die Tücken der Technik erstmals in Most zu spüren. Nach einen tollen 2. Platz im ersten Rennen, hatte er sich für den Sonntag viel vorgenommen. Zuversichtlich rollte er in die Startaufstellung, aber bereits in der Einführungsrunde verabschiedet sich ein Zylinder ganz mysteriös. Kein klackern von den Ventilen oder Ventiltrieb. Ausrollen und abhacken. Zuhause stellte sich heraus daß eine weinige Euro teure Zündkerze einfach so abgebrochen war. All daß macht noch keine Meisterschaft zu nichte, Ausfälle hatten andere auch. Aber in Ungarn kam es dann bitter für den Chris. Abflug in der vorletzten Runde an zweiter Stelle liegend. Böse stampfte er sich und seine Rennkuh in das Kiesbett und damit war die Saison vorzeitig für Ihn beendet. Den Meistertitel konnte er nun abhacken, dabei wäre er noch voll im Plan gewesen. Shit Happen, wie wir Franzosen sagen.



Jonny jr, A

Am meisten Pech von allen hatte aber der Jonny jr., nämlich daß bereits 10 Fahrer vor ihm schneller fahren als er. Da kauft er sich eine neue HP2 Sport, trainiert sich mit gebranntem Obst fast zu Tode, dann daß. Das Leben kann schon ungerecht sein, oder ist es doch nur daß er zu langsam geworden ist. Wir werden es aber nicht mehr erfahren, da er 2010 seinen Kombi an den Nagel hängen wird. Angeblich kauft er sich einen schnelleren Kombi und hofft doch wieder weiter vorne mitfahren zu können. Ätsch, die Freude werde ich Euch dann doch nicht machen. Ich freue mich schon drauf, die ganze Boxercuptruppe 2010 wieder an der Rennstrecke zu treffen. Ich bin stolz auf diesen Haufen und auf diesen kameradschaftlichen Zusammenhalt.



www.bmwboxercup.at

